

Inhaltsverzeichnis

Zur Geschichte der Siegburger und ihrer Matthias-Bruderschaft

Seite 12

1. Wallfahrtstag (von Siegburg nach Altenahr) *Psalm 122*

Seite 19

..... vor der Stadt am Kreuz

Seite 20

..... am „hohen Holz“

Seite 22

..... ein Pilger aus Dollendorf

Seite 23

..... bei Königswinter fährt man über den Rhein

Seite 24

..... am „Cäcilienheiden“

Seite 26

..... der Tod eines Mehlemer Brudermeisters

Seite 27

..... zur Rast bei Leimersdorf

Seite 27

..... von Fritzdorf über die Kalenborner Höhe ins Ahrtal

Seite 28

..... die „Heilig Kreuz“ Partikel von Altenahr

Seite 29

Die Franzosen im Ahrtal

Seite 32

2. Wallfahrtstag (von Altenahr nach Kelberg) *Psalm 127*

Seite 33

..... von Altenahr nach Kreuzberg

Seite 33

..... durchs Vischeltal an die Ahr

Seite 34

In eigener Sache !

Seite 35

..... die Hubertus-Kapelle

Seite 37

..... zur Heiligen Messe nach Liers

Seite 39

..... die St.Matthias Bruderschaft von Adenau

Seite 40

..... von Adenau bis auf den hohen Berg

Seite 41

..... das kleine Holzkreuz im Adenauer Forst

Seite 43

..... zum „Kreuz gegen Nürberg“

Seite 44

..... die Rast am „Stuppstein“

Seite 46

..... das „Piefekrüz“ vor Müllenbach

Seite 48

..... von Müllenbach nach Kelberg

Seite 49

Die Bruderschaften aus dem nördlichen Ahrtal

Seite 51

Die Kohlstraße, ein alter Pilgerweg

Seite 57

3. Wallfahrtstag (von Kelberg nach Wittlich) *Psalm 84*

Seite 62

..... Rätsel um ein Wegekreuz am „Üßer Berg“

Seite 63

..... „Kother am Kreuzweg“, das Afelskreuz

Seite 66

..... zum Kreuz „Auf Schloscheid“

Seite 70

..... das Sinziger Pilgerkreuz bei Gefell

Seite 71

..... das Wunder von Darscheid

Seite 73

..... zum „Scholzenkreuz“ im Mehrener Wald

Seite 74

..... die Pfarrkirche „St.Matthias“ zu Mehren

Seite 74

..... am Heiligenhäuschen hinter Mehren

Seite 76

..... in Udler werden die Bonbons verteilt

Seite 78

..... wo lag der „Henneberg“?

Seite 78

..... das „Steipen-Heiligenhäuschen“ im Lauberwald

Seite 79

..... der Tod eines Pilgers vor dem „Merckbusch“

Seite 80

..... vom Sammetbachtal bis zur Rast vor Öfflingen

Seite 84

..... das Dernaier Pilgerkreuz im Lambachtal

Seite 86

..... das Heiligenhäuschen oberhalb des Erlengraben

Seite 89

..... die Rast beim „Helijebur“

Seite 91

..... der Tod des Döttinger Pilgers im Grünewald

Seite 94

Das Franziskanerkloster zu Wittlich

Psalm 134

Seite 97

4. Wallfahrtstag (von Wittlich nach Trier)	<i>Psalm 131</i>	Seite 99
..... von Wittlich über den „Klausener Weg“		Seite 99
..... das zerstörte Wegekreuz im Mundwald		Seite 101
..... das „Posse-Kreuz“, eine wahre Geschichte!		Seite 103
..... zum „Matthias Kreuz“ auf der „Lange Dun“		Seite 107
..... die Rast am „Hülßbach“		Seite 109
..... zur Wallfahrtskirche nach Everhards Clausen		Seite 112
..... über Hetzerath zum „Creutzer Berg“		Seite 115
..... das „Matthias Kreuz“ in Schweich		Seite 119
..... mit der Fähre über die Mosel		Seite 121
..... jenseits der Mosel zur „Ruwer Kapelle“		Seite 122
..... das Minoritenkloster in Trier	<i>Psalm 133</i>	Seite 126
Die Trier-Wallfahrt im 12.Jahrhundert		Seite 128
 5. Wallfahrtstag (in Trier)	<i>Psalm 100</i>	Seite 131
..... Einzug in St.Matthias		Seite 132
..... der Aufenthalt in Trier		Seite 134
..... das Kloster „St. Marien ad martyres“		Seite 135
..... der tragische Unfall der Gransdorfer Pilger		Seite 136
..... Antritt der Heimreise		Seite 139
 Die Heimreise (6. bis 8. Wallfahrtstag)		Seite 139
..... mit dem Nachen auf der Mosel		Seite 140
..... der An- und Verkauf von Nachen		Seite 143
..... der Streit der Koblenzer Schiffer		Seite 145
..... ein unwürdiger Brudermeister		Seite 146
..... eine nicht ungefährliche Fahrt auf dem Rhein		Seite 146
..... die Wallfahrtskirche „Heilig Kreuz“ zu Leutesdorf		Seite 147
..... die Westerwälder Pilger aus dem „Amt Altenwied“		Seite 149
..... Heimkehr am 8.Tag	<i>Psalm 92</i>	Seite 152
 Anhang (mit weiteren Wegebeschreibungen des 18.+19.JH)		Seite 154
1. SMB Köln (1714)		Seite 154
2. SMB Kempen (1716/ 1736)		Seite 156
3. SMB Siegburg (1727/ 1744)		Seite 157
Der Streit um den Stiftungsvertrag von 1735		Seite 159
Die in Trier verzeichneten Mitglieder ab 1762		Seite 165
4. SMB Anrath (1751/ 1808)		Seite 169
5. SMB Neuß (1751/ 1787)		Seite 173
6. SMB Köln (1762)		Seite 175
7. SMB Kempen (1777)		Seite 178
8. SMB Bonn (1785)		Seite 179
„Aus dem Altmattheiser Wunderbuch“		Seite 179
9. SMB Ahrweiler (1801)		Seite 180
Die Wunder von Ahrweiler		Seite 181
10. SMB Ahrweiler (1810)		Seite 183
11. SMB Altenahr (1862)		Seite 186
12. SMB Lülsdorf-Ranzel (1879)		Seite 188
„Aus dem Altmattheiser Wunderbuch“		Seite 190
 Abbildungsverzeichnis		Seite 192
Literaturverzeichnis		Seite 196